



Der Balkan im Dorf:

GROSSMÜTTERCHEN

HATZ & SALON

ORKESTAR

Richie Winkler, Saxophon, türkische Klarinette
Andi Wilding, e-Gitarre
Simon Schellnegger, Bratsche
Julian Pieber, Schlagzeug, Cajon, Tarabuka
Franziska Hatz Akkordeon, Gesang

Fr. 20.05., 20.00, GH Schabhüttl/Rudersdorf

Seit knapp einem Jahr erobert ein äußerst unterhaltsames Quintett durch ihr buntes Auftreten und Repertoire, Stück für Stück die Herzen der österreichischen Worldmusic-Begeisterten. Im März 2011 hatte das GMH-Orkestar bereits beim Internationalen Akkordeonfestival Wien seinen Auftritt. Des weiteren sind u.a. das Pflasterpektakel Linz, das Monmatre Kunstfestival, sowie eine Tournee durch Deutschland und drei Auftritte in England fixiert. Um die namens stiftende Franziska Hatz, deren "Großmütterchen" dabei alles andere als großmütterlich agiert, spielt dieses junge Quintett eine launige und höchst unterhaltsame Mischung aus Klezmer-, Balkan- und Latinostücken. Dieses Repertoire mischen sie mit bodenständigen wie groovigen wienerischen und klassischen Klängen, zwingend tauglich zum Zuhören ebenso wie zum ausgelassenen Tanzen.

Richard Winkler

hat klassisches Saxophon und Jazz studiert und spielt Jazz-, Funk-, Ethno-, World-, Klezmermusik und ist auch in klassischen Ensembles und Orchestern anzutreffen. Musik kennt keine Grenzen und ist demnach das Menschen verbindendste Instrument, um non- verbale Kommunikation zwischen allen Kulturen und allen Menschen, unabhängig von Rasse und Hautfarbe, zu führen. Ganz wenige von den vielen Projekten, an denen Richie Winkler mitgewirkt hat: Sandy Lopicic Orkestar, Bucovina Club Orkestar, Styrian Solar Bigband, Grazer Symphonisches Orchester, Recreation Orchestra

Andi Wilding

erlernte in der Musikschule Zeltweg: Klassische Gitarre, E-Gitarre und Jazzgitarre bei Armin Pokorn. Studierte Jazzgitarre in Graz (Abschluss, 2002) unter anderem bei Guido Jeszenszky, Karl Ratzer. 2003/2004: Gitarrenunterricht bei Adam Rogers in New York (seine Referenzen: Norah Jones, Michael Brecker, Randy Brecker, Cassandra Wilson,...) und Aufenthalt in New York. Seit 2004 ist er freischaffender Musiker, Komponist und Arrangeur. Zusammenarbeit bis jetzt unter anderem mit Nik P., Viggie & die starken Männer, Orange, Dr. Jekyll & the Hyde Company. Unterrichtet seit 2010 an der Musikschule, Stockerau, e- und klassische Gitarre .

Simon Schellnegger

ist Bratschist bzw. Violaspieler. Der politisch korrekte Terminus sei ? Violist?, aber wie so oft in Österreich ist es ihm nicht vergönnt, so genannt zu werden, wie er es gern Simon erspielte zwei erste Preise bei Prima La Musica. Ensembles: Szelko Royal, String Syndicate, Shantel Bucovina Club Orkestar, Großmütterchen Hatz Salon Orkestar, Ephemer Streichquartett, Grazer Kammerorchester, Wiener Jeunesse Orchester, HörenSehenTrio, Jenner/Abraham/Schellnegger, Ángela Tröndle&Mosaik, etc...

Julian-Gregor Pieber

sorgt für die fachgerechte Bedienung des Schlagzeugs. Besuchte die Musikschulen in Passail und Weiz. Studium im Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt. Spielt unter anderem bei Shaun Berkovits (indie Rock), Szelko Royal (Fusion), GMH Orkestar (Acoustic-Balkan)

Franziska Hatz

Ihrem Status als amtierendes, Akkordeon spielendes und munter singendes Großmütterchen des GROSSMÜTTERCHEN HATZ SALON ORKESTAR widersprechend wurde Franziska Hatz – ein sehr junges Großmütterchen, mit Verlaub – im Grenzgebiet Südoststeiermark – Slowenien geboren, ein Gebiet, geprägt von Flüssigem in Form von Kernöl und Wein.

Die elterliche Landwirtschaft war zwar kein Musentempel, aber die tanzfreudige Großmutter muss der Enkelin wohl etwas mit auf den Lebensweg gegeben haben. Mit 6 Jahren begann die kleine Franziska so klassischen Akkordeonunterricht, den die aufstrebende Musikerin in den Buschenschanken der Gegend rasch mit steirischer Volksmusik in die Praxis umsetzte. „Bis heute frage ich mich, warum ich nicht Steirische lernen musste“ sagt Franziska Hatz über ihre ersten musikalischen Schritte.

Die zunächst eine Umleitung erfuhren. Sie erforschte die Möglichkeiten ihrer Stimme in regelmäßiger Einzelstimm- und Gesangs- und Chorgesangs- Ausbildung bei Dr. Michael Heptner und jene von Chormusik, leitete und sang in Jugendchören wie Klösch oder Be-Cant. Später trug sie entscheidend zum Wohlklang von Pop-Vox, der Chorgemeinschaft

unter der Leitung von Mag. Erwin Löscherger oder dem Vokalensemble Oktagon bei, daneben fand Franziska noch die Zeit Gospelworkshops zu organisieren und zu leiten. Diese ausführliche und stilistisch ausschweifende Stimmarbeit kam der Musikerin jüngst zugute, als sie beim Vorlaut Sing-Sozial-Projekt, gemeinsam betrieben von Caritas, dem Wiener Konzerthaus und den Wiener Sängerknaben tätig war. Die Wiederentdeckung des facettenreichen Tasteninstrument als persönliches Tonwerkzeug ihres Vertrauens ging einher mit dem faszinierten Eintauchen in die klingenden Weiten der World Music, mit einer sich rasch entwickelnden leidenschaftlichen Vorliebe für groovige Balkan- und Klezmerklänge. Eine Leidenschaft, die Franziska Hatz mit ihren kongenialen Mitmusikern beim GROSSMÜTTERCHEN HATZ SALON ORKESTAR nachhaltig pflegt. So nachhaltig, dass Franziskas Weg aus den Kulissen besagter Kulturfeste auf deren Bühnen nicht aufzuhalten war, so wie auch Engagements beim KLEZMORE-Festival Wien (dem Klezmerbrunch im Augarten), Hoffest Grottenhof, im Cafe HEUREKA, oder auf der Burgruine Klöch ein stets begeistertes Publikum fanden. Weshalb diese wohl zu den aufstrebendsten zu zählende Combo der World-Music Szene Wiens, bereits weitere Engagements u.a. beim musikalischen Adventskalender Wien und dem internationalen Akkordeonfestival 2011 hat.



www.myspace.com/gmhorkestar

Übrigens: Wann hattest Du das letzte Mal Serbische Bohnensuppe gegessen, Čevapčići, Ražnjići (Spießchen) etc. mit viel Zwiebel intus? Hier hast Du die Gelegenheit dazu, am besten eine Stunde vor Konzertbeginn im pittoresken, denkmalgeschützten Gasthof oder bei Sonnenschein im Innenhof. Ein kitzeekleines Balkan-Erlebnis zum Balkan Abend...

*(*Saalservice wie gewohnt durch Siegi und Karin)*

KUNSTduenger-Kulturverein

K a e L +

World-Musik-Schabhüttl & more

Mit Unterstützung: e-Lugitsch, Gniebing

KUNSTdünger-kultur_service_verein, s.reisinger, kULTUR mEHR..., 8330 Gniebing
tel. 0664 383 9999, e-mail: kunstduenger@gmx.at

Hari Lamm, tel. 0664/9373950, e-mail: lamm.h@aon.at

Karten erhältlich: GH Schabhüttl / Hari, alle VVKStellen von ÖT und Raiffeisenbanken
Kartenpreise: VVK: 15,00; Club, Ö1 + Raiba + e-Lugitsch: 14,00; AK: 17,00

(Das Konzert wird von keiner offiziellen Seite gefördert!)

**Wie immer die Bitte, die Einladung an Freunde, Bekannte,
Verwandte, Geliebte, Schwiegermütter, Feinde weiterzuleiten!**